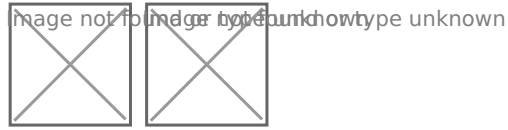


# Frage zu Aufsichten

Beitrag von „Lise“ vom 3. Dezember 2004 18:53

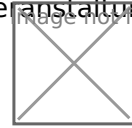
Hallo Ihr Lieben,



es ist geschehen - ich kann es noch nicht fassen!

Gestern gab es also nun die (verschobene) Lehrerkonferenz und die Entscheidung ist gefallen. Trotz weitgehend gegensätzlicher Rechtsauskünfte der GEW (von Lehrern eingeholt) und des Schulamtes (nebenbei bemerkt haben wir weder das Originalschreiben des Schulleiters an das Schulamt noch die originale Rückantwort gesehen, sondern der Schulleiter hat uns über den Inhalt der Antwort auszugsweise informiert - Antwort? Worauf genau?) wurde eine Abstimmung herbeigeführt.

Die Mehrheit der Kollegen hat die Discospaßveranstaltung als Schulveranstaltung anerkannt.



Inclusive Alkohol und Zigaretten. Wie dämlich kann man eigentlich sein?

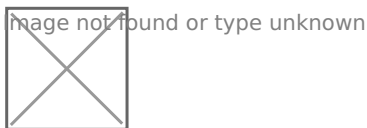
Wir haben unsere Schüler lieb. Ist das nicht toll!? Anstatt sich um die Verbesserung der Unterrichtsqualität zu kümmern gucken wir ihnen lieber ein bißchen beim Saufen und Rauchen zu. Vielleicht sogar beim Kiffen oder noch besseren Sachen, denn Schüler haben verlauten lassen, dass dort im Umfeld des Veranstaltungsortes auch recht intensiv gedealt wird. Vielleicht werden die Drogen nicht gerade in unserem Beisein konsumiert, aber nach dem Konsum kommen die lieben Kleinen wieder in die Disco und findens wunderbar. Und wir halten dafür her wenn was passiert. Den Kollegen fällt dazu nichts Besseres ein als: Da ist doch noch nie was



passiert - unsere Schüler sind doch vernünftig und son Kack!!!



Ich bin total gefrustet und würde am liebsten streiken und einfach da nicht mehr hin.



Aber in einem haben die Kollegen wirklich Recht: Unsere Schüler sind vernünftig. Mit Sicherheit jedenfalls deutlich vernünftiger als unsere Lehrer.

Eure völlig entnervte

Lise

